

# Ökologische Energiesparlabels für Haushalt und Büro




# Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	4
Rechtliche Grundlagen.....	5
<i>Richtlinie 2002/95/EG (RoHS)</i> .....	5
<i>Richtlinie 2002/96/EG (WEEE)</i> .....	5
<i>Richtlinie 2009/125/EG (EuP)</i> .....	6
Energy Star.....	7
<i>Desktop-PC, Notebooks</i> .....	7
<i>Monitore</i> .....	9
Der Blaue Engel.....	10
<i>Schalter, Stecker, Steckdosen</i> .....	10
<i>Drucker, Kopierer, Multifunktionsgeräte</i> .....	11
<i>Blauer Engel - Vergabeverfahren</i> .....	12
Das GEEA-Label.....	13
<i>Computer, Notebooks, Kopierer, Fax, HIFI, Fernseher</i> .....	13
Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume.....	14
<i>Fernseher</i> .....	14
<i>Geschirrspüler</i> .....	16
<i>Kühl-, Tiefkühl- und Gefriergeräte</i> .....	17
<i>Waschmaschinen</i> .....	18
<i>Computer</i> .....	19
<i>Lampen und Leuchtstoffröhren</i> .....	20
Das TCO - Label.....	21
<i>tragbare und stationäre Computer, Desktops, Bildschirme, Drucker, Tastaturen</i> .....	21
Das Energieetikett.....	22
<i>Elektrobacköfen</i> .....	22
<i>Kühl- und Gefriergeräte</i> .....	23
<i>Waschmaschinen</i> .....	24
<i>Wäschetrockner</i> .....	25
<i>Wasch – Trocken – Kombinationen</i> .....	26



**ubb**  
**Umweltbüro für Berlin-**  
**Brandenburg e.V.**

Greifswalder Str. 34/35  
10405 Berlin

 030/4213700

030/4212328

 030/4213700

[info@ubb.de](mailto:info@ubb.de)

[www.ubb.de](http://www.ubb.de)


# Inhaltsverzeichnis

<i>Haushaltslampen</i> .....	27
<i>Geschirrspülmaschinen</i> .....	28
Der TÜV ECO - Kreis.....	29
<i>Drucker, Faxgeräte, PCs, Bildschirme und Notebooks</i> .....	29
Stromsparer-Plakette.....	31
<i>Elektrogeräte (Computer und Unterhaltungselektronik)</i> .....	31
COMPUTER BILD-Energiesparlogo.....	32
<i>Computer</i> .....	32
EPEAT.....	34
<i>PCs und Monitore</i> .....	34
Hinweise zur Nutzung.....	36



**ubb**  
**Umweltbüro für Berlin-  
Brandenburg e.V.**

Greifswalder Str. 34/35  
10405 Berlin

 030/4213700

030/4212328

 030/4213700

[info@ubb.de](mailto:info@ubb.de)

[www.ubb.de](http://www.ubb.de)

# Einführung

Das Einsparen von Energie ist aus vielfältigen Gründen ein immer wichtigeres Thema, auch und insbesondere für private Verbraucher. Durch u.a. Ressourcenknappheit, Spekulationen und Ökosteuer steigen die Energiekosten immer weiter an. Energieeffiziente Geräte bieten somit enorme Einsparpotentiale und rentieren sich schnell.

Die Steigerung der Energieeffizienz und eine Senkung des Energieverbrauchs helfen aber auch bei der Schonung der Ressourcen und ebnen den Weg für die Energiewende. Deutschland hat sich ein ehrgeiziges Energieeffizienzziel bis zum Jahr 2020 gesetzt, die Verdopplung der Energieproduktivität gegenüber dem Jahr 1990.

Bei der derzeitigen Entwicklungsgeschwindigkeit wird dieses Ziel nicht erreicht werden. Ein wichtiger Grund ist, dass bei den Verbrauchern viele Potentiale nicht realisiert werden.

Falsche, verwirrende oder einfach zu viele Informationen verunsichern die privaten Haushalte. Kennzeichnungen, Gütezeichen, Label und Werbeversprechen stellen oftmals allein durch ihre Anzahl einen schier undurchdringbaren „Informationsdschungel“ dar, der auch das Vertrauen in die seriösen Label erschüttert.

Der ubb e.V. möchte mit der vorliegenden Broschüre diesen „Dschungel“ lichten und aufzeigen was hinter den vielfältigen Labeln steht. Dazu werden die Vergabekriterien nach Produktgruppen dargestellt. Um das Label bewerten zu können, wird das Vergabeverfahren dargestellt und insbesondere auf die Unabhängigkeit der Institute geachtet. Weiterhin wird aufgezeigt, wie und welche Kontrollmechanismen vor missbräuchlicher Verwendung des Labels schützen.

Wir hoffen damit den Verbraucher in die Lage zu versetzen, eine sachgerechte und individuelle Kaufentscheidung treffen zu können, die gleichermaßen ihm und der Umwelt hilft.



**ubb**  
**Umweltbüro für Berlin-  
Brandenburg e.V.**

Greifswalder Str. 34/35  
10405 Berlin



030/4213700

030/4212328



030/4213700

[info@ubb.de](mailto:info@ubb.de)

[www.ubb.de](http://www.ubb.de)

# Rechtliche Grundlagen

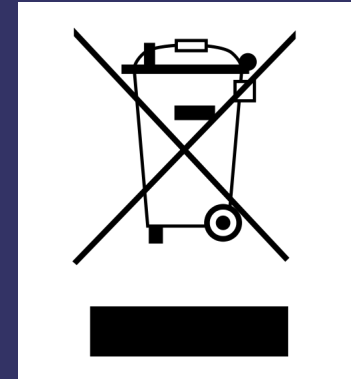
Zur Bewertung der Label ist es wichtig, die für die EU relevanten gesetzlichen Regelungen zu kennen. Wenn das Label keine weitergehenden Kriterien enthält, steht möglicherweise der Marketingaspekt des Logos mehr im Vordergrund als praktizierter Umweltschutz. Berücksichtigt werden muss dabei allerdings die Herkunft von Label und Produkt. Bei internationalen Kennzeichen müssen die verschiedenen Standards bedacht werden. Wenn unabhängige und strenge Tests zur Vergabe des Labels durchgeführt werden, bietet die Kennzeichnung auch eine zusätzliche Sicherheit (insbesondere für ausländische Produkte), dass die rechtlichen Anforderungen auch tatsächlich umgesetzt werden. Im folgenden werden einige relevante Bestimmungen und ihr Inhalt kurz erläutert.

## Richtlinie 2002/95/EG (RoHS)

Die EG-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (engl.: **R**estriction of (the use of certain) hazardous substances) wurde durch das Elektro- und Elektronikgerätegesetz in deutsches Recht umgesetzt. Für die problematischen Bestandteile *Cadmium* (max. 0,01 Gewichts%), *Blei*, *Quecksilber*, *sechswertiges Chrom*, *Polybromierte Biphenyle* (PBB) und *Polybromierte Diphenylether* (PBDE) (je max. 0,1 Gewichts%) wurden Grenzwerte festgelegt. Regelmäßige Überprüfungen kontrollieren die Grenzwerte und weitere gefährliche Stoffe.

## Richtlinie 2002/96/EG (WEEE)

Die EG-Richtlinie über (überflüssige) Elektro- und Elektronik-Altgeräte (engl.: **W**aste Electrical and Electronic Equipment) wurde ebenfalls im Elektro- und Elektronikgerätegesetz in deutsches Recht umgesetzt. Um Elektronikschrott zu verringern und vermeiden, werden die Hersteller in die Verantwortung genommen. Sie müssen sich registrieren lassen und die Verwertung aller ab 08/2005 verkauften Geräte garantieren. Für die Entsorgung sind je nach Gerätetyp Mindestquoten von 50 bis 80 Prozent vorgeschrieben für die Wiederverwendung oder stoffliche Verwertung. Durch eine Kennzeichnung kann der Verbraucher den Hersteller identifizieren und erfährt, dass er zur getrennten Erfassung des Altgerätes verpflichtet ist. (siehe Bild rechts)



<http://eur-lex.europa.eu>

# Rechtliche Grundlagen

## Richtlinie 2009/125/EG (EuP)

Die EG-Richtlinie zur Schaffung eines Rahmens für die Festlegung von Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (engl.: Energy-using Products) wird im Deutschen auch kurz *Ökodesignrichtlinie* genannt.

Sie bezieht vor allem mehr Produkte als die vorherige Richtlinie 2005/32/EG ein (in Deutschland durch das Energiebetriebene-Produkte-Gesetz umgesetzt) und muss bis November 2010 in nationales Recht umgesetzt werden. Ziel ist es, Energie und Ressourcen über den gesamten Lebenszyklus eines Produktes einzusparen.

Spezielle Anforderungen an Produkte werden in Durchführungsmaßnahmen festgelegt. Diese Mindestanforderungen, die zum Inverkehrbringen eines Produktes in der EU erfüllt werden müssen, werden auf der Basis von Studien europäischer Forschungsinstitute durch die EU Kommission erlassen. Für 30 Produktgruppen werden oder wurden Studien durchgeführt.

Durchführungsmaßnahmen wurden beispielsweise umgesetzt für:

- Stand-by-Verluste (Verordnung (EG) Nr. 1275/2008)
  - ausgeschaltete Geräte bzw. Geräte im passiven Stand-by-Modus dürfen max. 1 W verbrauchen
  - diese Geräte mit Statusanzeige (z.B. Uhr) dürfen max. 2 Watt verbrauchen
  - ab 2013 halbieren sich die Werte auf 0,5 bzw. 1 Watt
- Beleuchtung (Verordnung (EG) Nr. 244/2009)
  - Lampen mit mattiertem Glas müssen seit 09/2009 die Energieeffizienzklasse A erfüllen
  - Lampen mit klarem Glas müssen als Mindestanforderung die Energieeffizienzklasse C erfüllen, der Stichtag ist abhängig von der Leistungsaufnahme (in Watt) der Lampe (zu den Energieeffizienzklassen für Haushaltslampen s.S.27)

# Energy Star

## Produkte: Desktop-PC, Notebooks

Energy Star ist ein freiwillig anwendbarer Mindeststandard für die Energieeffizienz. In den USA wurde das Label 1992 eingeführt. Seit 2003 regelt eine EU-Verordnung die Verwendung in Europa, allerdings nur für Bürogeräte.

## Vergabekriterien:

Seit Juli 2009 ist die Version 5.0 des Energy Stars gültig. Es gibt keine allgemeinen Werte pro Gerätetyp mehr. Stattdessen sind die Richtwerte und die Gewichtung der Betriebsmodi abhängig von der Art und Ausstattung des Gerätes (z.B. Arbeitsspeicher, Anzahl der Prozessorkerne). Verglichen wird der Richtwert mit dem jährlichen Energieverbrauch des Gerätes in Kilowattstunden (kWh), welcher sich nach folgender Formel berechnet:

$$E_{TEC} = 8,76 \cdot (P_{Aus} \cdot T_{Aus} + P_{Ruhe} \cdot T_{Ruhe} + P_{Idle} \cdot T_{Idle})$$

Der Index bezeichnet jeweils den Betriebsmodus:

- TEC - „Typical Energy Consumption“ ist der Typische Energieverbrauch unter Annahme einer üblichen Nutzung
- Aus - geringste nicht ausschaltbare Leistungsaufnahme
- Ruhe - Niedrigverbrauchsmodus nach Inaktivität, in 5s muss das Gerät wieder vollständig betriebsbereit sein
- Idle - Leerlauf-Modus

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

- E jährlicher Energieverbrauch [kWh]
- P Leistung [W]
- T Zeitwert [% von Jahren], entspricht der Gewichtung der Betriebsmodi

Für Arbeitsplatzrechner kommt eine andere Formel zur Anwendung.

Weiterhin müssen die Geräte mit einer Stromsparfunktion ausgeliefert werden, die das Gerät nach 30min (Voreinstellung) in den Ruhezustand versetzt.

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Die Vergabekriterien und Prüfverfahren werden von der amerikanischen Umweltbehörde EPA (Environmental Protection Agency) und der Europäischen Kommission gemeinsam festgelegt. Zuständig in der EU ist das Energy Star Büro, das sich aus interessierten Parteien (Hersteller, Händler, Verbraucherorganisationen etc.) und nationalen Vertretern zusammensetzt. Für Deutschland ist dies die Deutsche Energie-Agentur GmbH dena, welche die



**Dena**  
**Deutsche Energie-**  
**Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

☎ 030/726165-600

📠 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Energy Star

Umsetzung des Energy Star Programms auf nationaler Ebene koordiniert.

Vergeben wird das Label auf Antrag der Hersteller an die EU-Kommission oder die EPA. Die Hersteller müssen dabei die Einhaltung der Kriterien bestätigen. Das Siegel gilt nur solange, wie die jeweils aktuellen Anforderungen erfüllt werden. Eine Liste der Teilnehmer und Produkte ist auf der Energy Star Webseite zu finden.

## **Bewertung:**

Unabhängige Prüfungen vor der Vergabe finden nicht statt. Es gibt keine Kontrollen, ob die Hersteller die Geräte korrekt vermessen und deklarieren. Bei Verdachtsmomenten können die nationalen Vertreter aber aktiv werden. Das dokumentierte Verfahren und die Vergabekriterien sind für jeden zugänglich.

Durch die rasante technische Entwicklung und den langen Abstimmungsprozess zwischen den beteiligten Gruppen und Ländern sind die Richtwerte schnell veraltet. Ursprünglich sollten die Kriterien so gestaltet sein, dass nur ¼ der Produkte diese einhalten können. In der Praxis erfüllen aber mehr als 70% der am Markt befindlichen Produkte die Kriterien. Zusammen mit den für Laien schwer nachvollziehbaren Kriterien führt dies dazu, dass der Energy Star als Orientierungshilfe für Verbraucher nur bedingt geeignet ist.



**Dena  
Deutsche Energie-  
Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

 030/726165-600

 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Energy Star

## Produkte: Monitore

Energy Star ist ein freiwillig anwendbarer Mindeststandard für die Energieeffizienz. In den USA wurde das Label 1992 eingeführt. Seit 2003 regelt eine EU-Verordnung die Verwendung in Europa, allerdings nur für Bürogeräte.

## Vergabekriterien:

Die Stufe 1 der Version 5.0 des Energy Stars für Monitore ist seit dem 30.10.2009 in Kraft. Zum 30.10.2011 wird die Stufe 2 in Kraft treten. Die Richtwerte für die maximale Leistungsaufnahme sind abhängig von der Bildschirmdiagonalen und der -auflösung und einer automatischen Helligkeitsregelung. Für Bildschirme kleiner als 30 Zoll und mit mehr als 1,1 Megapixeln ohne automatische Helligkeitsregelung gilt beispielsweise in der Stufe 1 folgende Formel:

$PO = 9 \cdot (MP) + 0,05 \cdot (A) + 3$ , mit

PO - maximale Leistungsaufnahme im Ein-Zustand [W]

MP - Bildauflösung [Megapixel]

A - sichtbarer Bildschirm [Quadratzoll]

Die Formeln für Stufe 2 sind momentan noch nicht festgelegt.

Weiterhin müssen die Geräte mit einer Stromsparfunktion ausgeliefert werden, die das Gerät nach 15min (Voreinstellung) in den Ruhezustand versetzt.

Die maximale Leistungsaufnahme im Ruhezustand muss kleiner als 2 Watt sein, im Aus-Zustand kleiner als ein Watt.

Mit Beginn der Stufe 2 ist auch im Ruhezustand ein Wert von unter 1 Watt gefordert.

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

siehe Seite 7

## Bewertung:

siehe Seite 8



**Dena  
Deutsche Energie-  
Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

 030/726165-600

 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Der Blaue Engel

**Produkte:**            **Schalter, Stecker, Steckdosen**

## **Vergabekriterien:**

Das Label kennzeichnet schadstoffarme elektrische Installationsgeräte und Systeme, die durch ihre recyclinggerechte Konstruktion umweltfreundlich sind. ·

- Produkte entsprechen VDE-Vorschriften
- recyclinggerechte Konstruktion (z.B. durch einfache Zerlegbarkeit) ·
- Verbot verschiedener Stoffe in Kunststoffen (z.B. cadmium- und arsenhaltige Zusätze, halogenhaltige Polymere, Zusätze von halogenorganischen Verbindungen, krebserzeugende, erbgutverändernde fortpflanzungsgefährdende Stoffe) ·
- Kennzeichnung der Kunststoffteile mit einer Masse > 20 g oder mit einer ebenen Fläche > als 200 mm<sup>2</sup> ·
- Verbot verschiedener Stoffe in Metallteilen (z.B. Nickel oder Blei als Legierungsbestandteile; Chrom-VI-Verbindungen in galvanisch beschichteten Teilen; Cadmium)
- Druck der Produktbeschreibung und Installationshinweise auf chlorfrei gebleichtem Papier

## **Vergabeverfahren / Vergabeinstitut;**

Hauptsächlich mit der Vergabe des Umweltzeichens ist der RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. beauftragt, wobei ebenfalls das Umweltbundesministerium und eine unabhängige Kommission, die sogenannte Jury Umweltzeichen, welche sich aus ehrenamtlichen Mitgliedern, aus Umwelt und Verbraucherverbänden, Gewerkschaften, Industrie, Handel, Handwerk, Kommunen, Medien, Kirchen und zwei wechselnden Bundesländern zusammensetzt, ein Mitentscheidungsrecht besitzen. Siehe auch Grafik Seite 12

## **Bewertung:**

Das Umweltzeichen Der Blaue Engel, das älteste und bekannteste Umweltzeichen, hat sich im Laufe der Zeit seine Glaubwürdigkeit erworben. Unter Berücksichtigung aktueller EU-Richtlinien und der nationalen Gesetzgebung werden die Vergabekriterien regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst. Zudem wird die Einhaltung der Kriterien durch eine unabhängige, neutrale Stelle überwacht. Das Vergabeverfahren und die Vergabekriterien sind detailliert in umfassendem Informationsmaterial dokumentiert. Somit wird eine hohe Glaubwürdigkeit des Labels gewährleistet.



[www.Blauer – Engel.de](http://www.Blauer-Engel.de)

## **Umweltbundesamt**

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## **RAL gGmbH**

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Der Blaue Engel

**Produkte:** Drucker, Kopierer, Multifunktionsgeräte

**Vergabekriterien:**

Das Label kennzeichnet emissionsarme und ressourcenschonende Bürogeräte mit Druckfunktion. ·

- Allgemeine Anforderungen (z.B. recyclinggerechte Konstruktion, Duplexdruckfunktion, Ersatzteilversorgung bis mindestens 5 Jahre nach Produktionseinstellung) ·
- Toner und Tinten (z.B. Verbot von krebserzeugenden, erbgutschädigenden, fortpflanzungsgefährdenden Stoffen und bestimmten Schwermetallen; garantierte Rücknahme der Patronen zur Wiederverwertung oder umweltfreundlichen Entsorgung) ·
- Stoffliche Emissionen (z.B. Grenzwerte für Emissionen von flüchtigen organischen Verbindungen insbesondere Benzol, Styrol, Ozon und Staub je nach Betriebsmodus) ·
- Energie (z.B. Grenzwert für Leistungsaufnahme nach Druck-/Kopiervorgang) ·
- Geräuschemissionen (z.B. allgemeiner Grenzwert von 75 dB(A), weitere Abstufungen je Arbeitsgeschwindigkeit und Drucktechnik) ·
- Nutzerinformation auf chlorfrei gebleichten Papier, vorzugsweise Altpapier und inkl. umwelt- und gesundheitsrelevanter Informationen .

**Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:**

siehe Beschreibung auf Seite 10 und Graphik auf Seite 12

**Bewertung:**

Beschreibung siehe Seite 10



[www.Blauer – Engel.de](http://www.Blauer-Engel.de)

**Umweltbundesamt**

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

**RAL gGmbH**

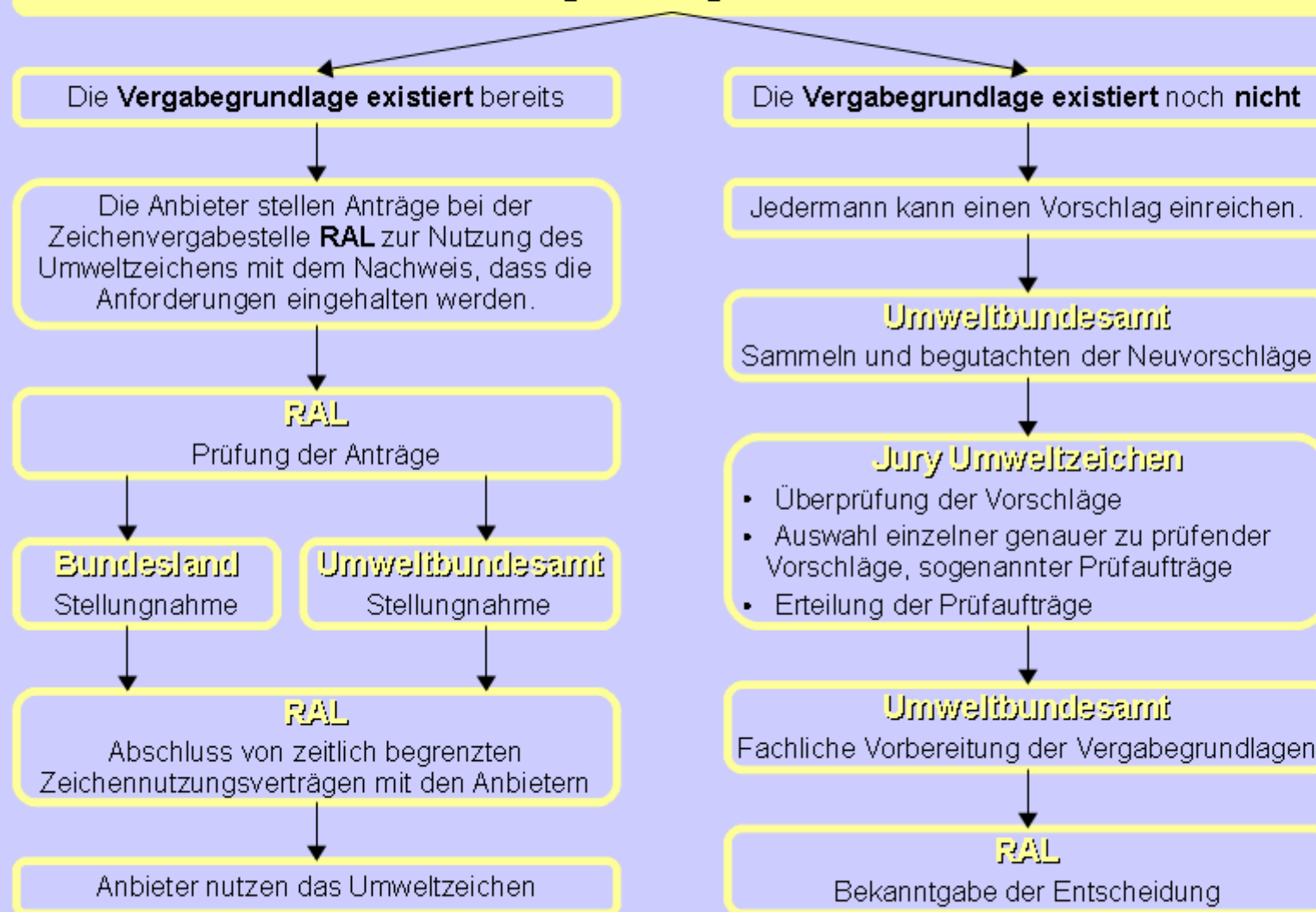
Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Der Blaue Engel

## Blauer Engel - Vergabeverfahren



[www.Blauer – Engel.de](http://www.Blauer-Engel.de)

### Umweltbundesamt

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

### RAL gGmbH

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das GEEA-Label

**Produkte:** Computer, Notebooks, Kopierer, Fax, HIFI, Fernseher

Die GEEA (Group for Energy Efficient Appliances) hat 2008 die Arbeit eingestellt und sich aufgelöst. Prämierte Geräte behalten aber ihr Label, weshalb die Kriterien weiterhin hier aufgeführt werden. Neue Einträge in die Datenbank der GED (Gemeinschaft Energielabel Deutschland) werden nach dem EU Energy Star bewertet. (s.S.7)

## Vergabekriterien:

Das Energy-Label kennzeichnet Geräte, die vor allem im Stand-by-Betrieb über einen niedrigen Energieverbrauch verfügen. Die Grenzwerte im Stand-by-Betrieb (passiv) liegen bei:

- 1 W für Fernseher (digital und analog)
- 1 W / 2,5 W für Videogeräte oder DVD-Player nur mit Abspielfunktion / mit Aufnahmefunktion
- 2 W für PCs
- 1 W für Notebooks
- 1 W für Bildschirme
- 1,5 kWh/Woche für Kopierer, Faxgeräte (max. 12 Seiten/Min.)

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

In Deutschland wurde das GEEA-Label von der GED vergeben. Die GED setzt sich aus Energieagenturen und Umweltorganisationen zusammen. Dieser Verband war Mitglied der GEEA, die für die Koordination der Aktivitäten des Labels auf europäischer Ebene zuständig war. Mit der Bitte, in der von der GED veröffentlichten Liste aufgenommen zu werden und das Label nutzen zu können, reichten interessierte Hersteller die entsprechenden Verbrauchswerte der den Anforderungen genügenden Geräte ein.

## Bewertung:

Zur Vergabe des Labels genügte zunächst nur die Angabe der Verbrauchswerte durch den Hersteller. Verstöße wurden erst im Nachhinein bei stichprobenartigen Kontrollen erkannt und mit Sanktionen versehen. Dennoch war das Zeichen durch die Beteiligung diverser wirtschaftsunabhängiger Gruppen relativ glaubwürdig. Das dokumentierte Verfahren und die Vergabekriterien sind für jeden zugänglich.



## Berliner Energieagentur

Französische Str. 23  
10117 Berlin

☎ 030/293330-11

📠 030/293330-99

[www.energielabel.de](http://www.energielabel.de)

# Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume

**Produkt:** Fernseher

## Vergabekriterien:

Fernseher, die umweltfreundlich, energiesparend und recyclinggerecht konstruiert sind, werden mit dem Europäischen Umweltzeichen gekennzeichnet.

- Aus-Schalter sichtbar auf der Gerätevorderseite
- Stromverbrauch im passiven Stand-by < 1 W, im aktiven Stand-by bei Geräten mit integriertem Empfänger/Decoder (IRD) < 9 W
- Energieeffizienzindex im eingeschalteten Zustand max. 65 % des Grundverbrauchs eines Gerätes desselben Formats
- Garantieleistung mind. 2 Jahre
- gewährleistete Ersatzteilversorgung mind. 7 Jahre nach Produktionsstopp
- recyclinggerechte Konstruktion (z.B. leichte Demontierbarkeit, Wiederverwertbarkeit von mind. 90 Vol-% der Gehäusekunststoff- und Metallbestandteile)
- Kunststoffteile aus einem oder mehreren kompatiblen Polymeren und ohne Blei- und Cadmiumzusätze
- Verbot gesundheitsschädlicher Flammschutzmittel in Kunststoffteilen > 25 g
- kostenlose Rücknahme der Geräte zur Verwertung durch den Hersteller
- Betriebsanleitung zur umweltgerechten Benutzung (z.B. mit Hinweisen zum sparsamen Betrieb)

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Der Ausschuss für das Umweltzeichen der EU (AUEU, engl. EUEB) legt die Kriterien fest und überprüft diese regelmäßig (nach 3-5 Jahren) unter ausgewogener Beteiligung aller wichtigen interessierten Kreise. Die Europäische Kommission bewilligt die Kriterien in Form eines Beschlusses der Kommission und veröffentlicht diese im Amtsblatt. Die Zeichenvergabe erfolgt durch die zuständige nationale, unabhängige und neutrale Organisation auf Antrag der Hersteller oder Importeure. In Deutschland sind das Umweltbundesamt und der RAL zuständig.



## Umweltbundesamt

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## RAL gGmbH

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume

## Bewertung:

Besonders umweltschonende langlebige Produkte einer Produktgruppe können mit der EU-Blume gekennzeichnet werden. Die Kriterien basieren auf wissenschaftlichen Untersuchungen und werden in Zusammenarbeit mit Umweltschutz- und Konsumentenverbänden erarbeitet.

Die Produkte werden von unabhängigen Stellen geprüft. Die Durchführung einer Lebenszyklus-Analyse ermöglicht die Bewertung der Umweltauswirkungen vom Abbau der Rohstoffe über die Gebrauchsphase bis zur endgültigen Entsorgung.

Die Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.

Das Label basiert auf ökologischen, technischen und gesundheitlichen Aspekten, die über das gesetzlich vorgeschriebene hinausgehen. Die weite Verbreitung mit einheitlichen Kriterien in der ganzen EU sowie Norwegen, Liechtenstein und Island als auch die Einbeziehung aller Umweltauswirkungen geben dem Verbraucher eine einfache und sichere Orientierung



## Umweltbundesamt

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## RAL gGmbH

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume

**Produkt:** Geschirrspüler

## **Vergabekriterien:**

Geschirrspüler, die Wasser- und energiesparend konstruiert sind, werden mit dem Europäischen Umweltzeichen gekennzeichnet.

- Geschirrspüler bis 10 Gedecke Energieeffizienzklasse A, B oder C, ab 10 Gedecken A oder B
- Warmwasseranschluss
- max. Wasserverbrauch in Litern nach Anzahl der Gedecke
- Spülmittelbehältermarkierung zur sparsamen Spülmitteldosierung
- freistehende Geräte mit max. 53 dB (A) Geräuschemission (Standardprogramm)
- kostenlose Rücknahme der Geräte durch Hersteller
- recyclinggerechte Konstruktion (z.B. leichte Demontage)
- Verbot bestimmter Stoffe (z.B. krebserzeugende, giftig für Wasserorganismen) in Kunststoffteilen ab 25 g
- Herstellergarantie mind. 2 Jahre
- Ersatzteilversorgung mind. 12 Jahre nach Produktionsstopp
- Reinigungs- und Trockenwirkungsklasse A oder B gemäß der EU-Kennzeichnungsrichtlinie
- Gebrauchsanleitung zur umweltschonenden Benutzung (z.B. mit Empfehlungen für optimale Energie-, Wassernutzung)

## **Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:**

Beschreibung siehe Seite 14

## **Bewertung:**

Siehe Seite 15



## **Umweltbundesamt**

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## **RAL gGmbH**

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume

**Produkt:** Kühl-, Tiefkühl- und Gefriergeräte

## **Vergabekriterien:**

Kühl-, Tiefkühl- und Gefriergeräte, mit niedrigem Energieverbrauch und geringem Einsatz von Stoffen mit Treibhauspotential, werden mit dem Europäischen Umweltzeichen gekennzeichnet.

- Energieeffizienz A+ oder A++
- Kältemittel im Kühlkreislauf und Treibmittel zur Dämmstoffherstellung mit Ozonabbaupotenzial „Null“ und Treibhauspotential von max. 15
- Ersatzteilversorgung bis mind. 12 Jahre nach Produktionsstopp
- kostenlose Rücknahme der Geräte durch Hersteller zur Wiederverwertung
- recyclinggerechte Konstruktion (z.B. leichte Zerlegbarkeit) und Verpackung (z.B. leichte Trennbarkeit nach Materialien, Pappverpackung aus mind. 80 % Recyclingmaterial)
- Verbot bestimmter Stoffe als Flammschutzmittel in Kunststoffteilen (z.B. PBB, PBDE) und in Kunststoffteilen ab 25 g (z.B. krebserzeugende, giftig für Wasserorganismen)
- max. Geräuschemission 40 dB(A) (bezogen auf 1 Pikowatt)
- Betriebsanleitung inkl. Hinweisen zur umweltschonenden Benutzung (z.B. Aufstellort, Einstellen warmer Speisen erst nach Abkühlung)

## **Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:**

Beschreibung siehe Seite 14

## **Bewertung:**

Siehe Seite 15



## **Umweltbundesamt**

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## **RAL gGmbH**

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume

**Produkt:**            **Waschmaschinen**

## **Vergabekriterien:**

Waschmaschinen, die einen geringen Wasserverbrauch und besonders energiesparend sind, werden mit dem Europäischen Umweltzeichen gekennzeichnet.

- Energieverbrauch max. 0,17 kWh/kg Füllmenge im Standardprogramm Baumwolle 60° (entspricht Energieeffizienzklasse A nach EU-Energieetikett)
- Wasserverbrauch max. 12 l/kg Füllmenge im Standardprogramm
- Schleuderwirkungsklasse A oder B nach EU-Energieetikett
- Geräuschemission im Standardprogramm max. 56 dB(A) (Waschen) bzw. 76 dB(A) (Schleudern)
- Waschwirkungsindex mindestens B nach EU-Energieetikett
- Dosierungsmarkierungen im Waschmittelbehälter
- deutliche Angaben auf dem Gerät zu Energie- und Wassersparfunktionen
- Gebrauchsanleitung mit Hinweisen zur umweltfreundlichen Benutzung (z.B. Angaben zum Energie- und Wasserverbrauch je Waschtemperatur und Füllmenge)
- Verbot bestimmter Stoffe (z.B. krebserzeugende, giftig für Wasserorganismen) in Kunststoffteilen ab 25 g
- Rücknahme durch Hersteller zur Wiederverwertung
- recyclinggerechte Konstruktion (z.B. leichte Demontage)
- Herstellergarantie mindestens 2 Jahre
- Ersatzteilversorgung mindestens 12 Jahre nach Produktionsstopp

## **Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:**

Beschreibung siehe Seite 14

## **Bewertung:**

Siehe Seite 15




## **Umweltbundesamt**

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## **RAL gGmbH**

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume

**Produkt:** Computer

## **Vergabekriterien:**

Computer, die umweltfreundlich, energiesparend und recyclinggerecht konstruiert sind, werden mit der EU-Blume gekennzeichnet.

- Energieeinsparung (z.B. Energieverbrauch von Systemeinheit und Bildschirm, leicht zugänglicher An-/Aus-Schalter)
- Gerätelebensdauer (z.B. leichte Austauschbarkeit von Speicher, Grafikkarte etc.)
- Geräuschemission im Leerlauf max. 40 dB(A), bei Laufwerkzugriff max. 45 dB(A)
- elektromagnetische Strahlung des Bildschirms entspricht Kat. A der europäischen Norm 50279
- Rücknahme, Verwertung (z.B. leichte Zerlegbarkeit, Aussonderung gefährlicher Stoffe möglich, mindestens 90 Gewichts % von Kunststoff und Metallteilen technisch verwertbar)
- Vermeidung gefährlicher Stoffe (z.B. Kunststoffteile ohne Blei oder Cadmium und aus einem oder kompatiblen Polymeren, LCD-Bildschirme mit max. 3 mg Quecksilber pro Lampe)
- Nutzerhinweise (z.B. zur energiesparenden Benutzung)

## **Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:**

Beschreibung siehe Seite 14

## **Bewertung:**

Siehe Seite 15



## **Umweltbundesamt**

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## **RAL gGmbH**

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das Europäische Umweltzeichen EU-Blume

**Produkt:** Lampen und Leuchtstoffröhren

## Vergabekriterien:

Lampen und Leuchtstoffröhren, die einen geringen Energieverbrauch und besonders umweltfreundlich sind, werden mit dem Europäischen Umweltzeichen gekennzeichnet.

- Energieeffizienzklasse A (bzw. B für Lampen mit Stiftsockel)
- Lebensdauer mindestens 10.000 Stunden (Lampen mit Stiftsockel, Kompaktleuchtstofflampen), 12.500 bzw. 20.000 Stunden (beidseitig gestückelte Lampen mit normaler bzw. langer Lebensdauer)
- Lichtstromverhältnis mindestens 70 % bzw. 80 % bei 10.000 Betriebsstunden (Lampen mit Stiftsockel bzw. Kompaktleuchtstofflampen), 90 % bei 12.500 bzw. 20.000 Betriebsstunden (beidseitig gesockelte Lampen mit normaler bzw. langer Lebensdauer)
- durchschnittlicher Quecksilbergehalt max. 4,0 mg (Lampen mit Stiftsockel, Kompaktleuchtstofflampen), 5,0 mg bzw. 8,0 mg (beidseitig gesockelte Lampen mit normaler bzw. langer Lebensdauer)
- Farbwiedergabeindex mindestens 80
- Verbot bestimmter Stoffe in Kunststoffteilen ab 5 g (z.B. krebserzeugende Stoffe)
- Verpackung ohne Lamine und Verbundkunststoffe
- Produktinformation inkl. Hinweisen zur umweltfreundlichen Verwendung (z.B. Umweltfreundlichkeit durch elektronisches Hochfrequenzvorschaltgerät optimierbar)

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Beschreibung siehe Seite 14

## Bewertung:

Siehe Seite 15



## Umweltbundesamt

FG III 1.3  
Postfach 1406  
06813 Dessau

[info@blauer-engel.de](mailto:info@blauer-engel.de)

[www.uba.de](http://www.uba.de)

## RAL gGmbH

Siegburger Str. 39  
53757 St. Augustin  
☎ 02241/25516-0

[Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de](mailto:Umweltzeichen@RAL-gGmbH.de)

[www.ral.de](http://www.ral.de)

# Das TCO – Label

**Produkt:** tragbare und stationäre Computer, Desktops, Bildschirme, Drucker, Tastaturen

## Vergabekriterien:

Das Label kennzeichnet Geräte der Informationstechnik mit einem geringen Energieverbrauch, die zudem schadstoffarm und wegen ihrer recyclinggerechten Konstruktion besonders umweltfreundlich sind.

- Ergonomie (z.B. bei Bildschirmen in Bezug auf Bildqualität, bei Druckern Erreichbarkeit der Funktionstasten auch für kleine Personen, bei Tastaturen leichte Tastengängigkeit)
- Emissionen (z.B. bei Bildschirmen Grenzwerte für alternierende elektrische und magnetische Felder, bei Rechnern Grenzwerte für Geräuschpegel)
- Ökologie (z.B. Umweltmanagementsystem der Produktionsstätte nach ISO 14001 oder EMAS, Verbot von bzw. Grenzwerte für bestimmte Stoffe wie Blei oder Flammschutzmittel, gute Recyclingfähigkeit etwa durch leichte Zerlegbarkeit)
- Energieverbrauch (z.B. bei Multimediabildschirmen Leistungsaufnahme im Stand-by max. 1 W, bei Laptops im Stand-by max. 2 W, im Ruhe-Modus max. 4W)

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Das TCO-Zeichen wird von dem Schwedischen Gewerkschaftsverband (TCO-Development) vergeben. Die Kriterien werden unter Einbeziehung von Herstellern, Wissenschaftlern und Anwendern entwickelt. Interessierte Hersteller bewerben sich mit ihren Modellen bei der TCO-Development. Im Vorfeld müssen sie die Einhaltung der Kriterien durch vorgeschriebene Prüfungen eines unabhängigen Labors belegen. TCO prüft diese Dokumentation und vergibt bei positivem Ergebnis das Zeichen. Die Anforderungen an die Geräte werden entsprechend dem neuesten technischen Stand regelmäßig aktualisiert. Sie tragen daher auch eine Jahreszahl.

## Bewertung:

Tatsächlich ist das TCO-Label insbesondere im Hinblick auf Einhaltung strenger Vorgaben bedeutsam. Die Kriterien reichen über gesetzliche Vorgaben hinaus. Berücksichtigt werden u.a. sowohl die verwendeten Stoffe, das Umweltmanagement in den Herstellerbetrieben, als auch das Endprodukt und seine Recyclingfähigkeit. Regelmäßig werden die Anforderungen des Labels verschärft. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.



TCO Certified



**TCO  
Development Schweden**

Linne'gatan 14  
S-11494 Stockholm

☎ +46/8-7829200

📠 +46/8-7829207

[maria.sjolund@tcodevelopment.com](mailto:maria.sjolund@tcodevelopment.com)

[www.tcodevelopment.de](http://www.tcodevelopment.de)

# Das Energieetikett

**Produkt:** Elektrobacköfen

## Vergabekriterien:

Das EU-Energieetikett für Elektrobacköfen enthält gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherinformationen über energie- und umweltrelevante Daten, sowie Gebrauchseigenschaften der Geräte, entsprechend der EU- Richtlinie zur Etikettierung von Elektro- Haushalts- Großgeräten.


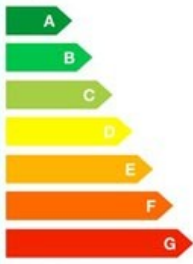



- Energieeffizienz-Klassen von A (besonders niedriger Stromverbrauch) bis G (sehr hoher Stromverbrauch)
- Energieverbrauch in kWh für konventionelle Beheizungsarten bzw. Umluft/Heißluft
- nutzbares Volumen der Backröhre
- Gerätetyp (klein, mittel und groß)
- Geräuschemission

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Elektro-, Haushalts- und Großgeräte müssen produktspezifisch seit 1998 europaweit mit dem Energieetikett ausgezeichnet werden. Die Umsetzung dieser EU-Verordnung erfolgt in Deutschland durch das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz ( EnVKG ), sowie die Energiekennzeichnungsverordnung ( EnVKV ). In genormten Verfahren werden europaweit die Vergabekriterien für die Klassifizierung ermittelt. Allein die Hersteller sind zuständig für die entsprechenden Messungen, Anfertigung und Lieferung der Etiketten an den Handel. Besteht die Annahme, dass diese nicht wahrheitsgemäße Daten verwenden, werden sie von den zuständigen Behörden überprüft.

## Bewertung:

Das EU-Energieetikett für Elektro-, Haushalts- und Großgeräte ist gesetzlich vorgeschrieben und informiert, entsprechend gesetzlicher Vorgaben, über Energieeffizienzklassen und je nach Gerät über zusätzliche Eigenschaften, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Geräusentwicklung und vieles mehr. Das "Energie-label" dient somit der Orientierung und Vergleichsmöglichkeit beim Kauf neuer Haushaltsgeräte. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.

Energie		Elektrobacköfen
Hersteller		
Model		60M
Niedriger Verbrauch		
Hoher Verbrauch		
Energieverbrauch (kWh)		
Beheizung:		
Konventionelle Beheizung		0.993
Umluft/Heißluft		0.799
Bei Standardbeladung		
Nettovolumen (Liter)		53.4
Typ:	<input type="checkbox"/> Klein <input type="checkbox"/> Mittel <input checked="" type="checkbox"/> Groß	
Geräusch (dB(A) re 1 pW)		
Ein Datenblatt mit weiteren Geräteangaben ist in den Prospekten enthalten		
Norm EN 50304		
Richtlinie Energiekennzeichnung 2002/46/EG für Elektrobacköfen		DE CH AT

**dena**  
**Deutsche Energie-**  
**Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

 030/726165-600

 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Das Energieetikett

**Produkt:** Kühl- und Gefriergeräte

## Vergabekriterien:

Das EU-Energieetikett für Kühl- und Gefriergeräte enthält gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherinformationen über energie- und umweltrelevante Daten, sowie Gebrauchseigenschaften der Geräte, entsprechend der EU- Richtlinie zur Etikettierung von Elektro-, Haushalts- und Großgeräten.

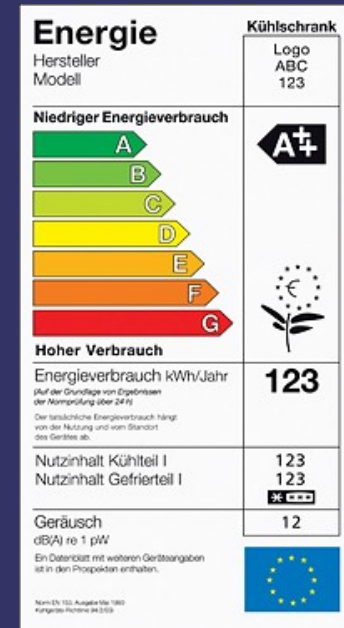
- Energieeffizienz-Klassen von A (niedriger Energieverbrauch) bis G (hoher Energieverbrauch) Eine Besonderheit der Energieeffizienzklasse A stellt die Unterteilung in A+ und A++ dar. Diese Spezifizierungen der Kategorie A gelten seit 2004 für besonders energiesparende Kühl- und Gefriergeräte.
- Energieverbrauch in kWh pro Jahr
- Gesamtnutzinhalt von Kühl- und Gefrierteil in Litern
- Sternekennzeichnung des Gefrierfachs
- Geräuschemission

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Elektro-, Haushalts- und Großgeräte müssen produktspezifisch seit 1998 europaweit mit dem Energieetikett ausgezeichnet werden. Die Umsetzung dieser EU-Verordnung erfolgt in Deutschland durch das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz ( EnVKG ), sowie die Energiekennzeichnungsverordnung ( EnVKV ). In genormten Verfahren werden europaweit die Vergabekriterien für die Klassifizierung ermittelt. Allein die Hersteller sind zuständig für die entsprechenden Messungen, Anfertigung und Lieferung der Etiketten an den Handel. Besteht die Annahme, dass diese nicht wahrheitsgemäße Daten verwenden, werden sie von den zuständigen Behörden überprüft.

## Bewertung:

Das EU-Energieetikett für Elektro-, Haushalts- und Großgeräte ist gesetzlich vorgeschrieben und informiert über Energieeffizienzklassen und je nach Gerät über zusätzliche Eigenschaften, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Geräuschentwicklung und vieles mehr. Das "Energieelabel" dient somit der Orientierung und Vergleichsmöglichkeit beim Kauf neuer Haushaltsgeräte. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.



**dena**  
**Deutsche Energie-**  
**Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

☎ 030/726165-600  
☎ 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Das Energieetikett

**Produkt:** Waschmaschinen

## Vergabekriterien:

Das EU-Energieetikett für Waschmaschinen enthält gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherinformationen über energie- und umweltrelevante Daten, sowie Gebrauchseigenschaften der Geräte, entsprechend der EU- Richtlinie zur Etikettierung von Elektro-, Haushalts- und Großgeräten.

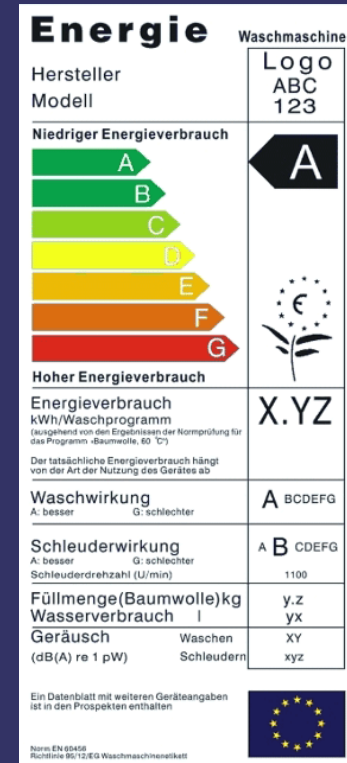
- Energieeffizienz-Klassen von A (besonders niedriger Stromverbrauch) bis G (sehr hoher Stromverbrauch). Auch hier werden hier für besonders energiesparende Geräte die Bewertungen A+ oder A++ vergeben.
- Energieverbrauch in kWh pro Waschprogramm „Baumwolle 60“
- Effizienzklassen der Wasch- und Schleuderwirkung von A (besser) bis G (schlechter)
- max. Füllmenge in kg bei Beladung mit Baumwolle für Waschprogramm „Baumwolle 60“
- Wasserverbrauch in Litern pro Waschprogramm „Baumwolle 60“
- Geräuschemission während Standardprogramm

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Elektro-, Haushalts- und Großgeräte müssen produktspezifisch seit 1998 europaweit mit dem Energieetikett ausgezeichnet werden. Die Umsetzung dieser EU-Verordnung erfolgt in Deutschland durch das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz ( EnVKG ), sowie die Energiekennzeichnungsverordnung ( EnVKV ). In genormten Verfahren werden europaweit die Vergabekriterien für die Klassifizierung ermittelt. Allein die Hersteller sind zuständig für die entsprechenden Messungen, Anfertigung und Lieferung der Etiketten an den Handel. Besteht die Annahme, dass diese nicht wahrheitsgemäße Daten verwenden, werden sie von den zuständigen Behörden überprüft.

## Bewertung:

Das EU-Energieetikett für Elektro-, Haushalts- und Großgeräte ist gesetzlich vorgeschrieben und informiert, entsprechend gesetzlicher Vorgaben, über Energieeffizienzklassen und je nach Gerät über zusätzliche Eigenschaften, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Geräuschentwicklung und vieles mehr. Das „Energie-label“ dient somit der Orientierung und Vergleichsmöglichkeit beim Kauf neuer Haushaltsgeräte. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.



**dena**  
**Deutsche Energie-**  
**Agentur GmbH**

Chausseest. 128 a  
10115 Berlin

030/726165-600

030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Das Energieetikett

**Produkt:** Wäschetrockner

## Vergabekriterien:

Das EU-Energieetikett für Wäschetrockner enthält gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherinformationen über energie- und umweltrelevante Daten, sowie Gebrauchseigenschaften der Geräte, entsprechend der EU- Richtlinie zur Etikettierung von Elektro-, Haushalts- und Großgeräten.

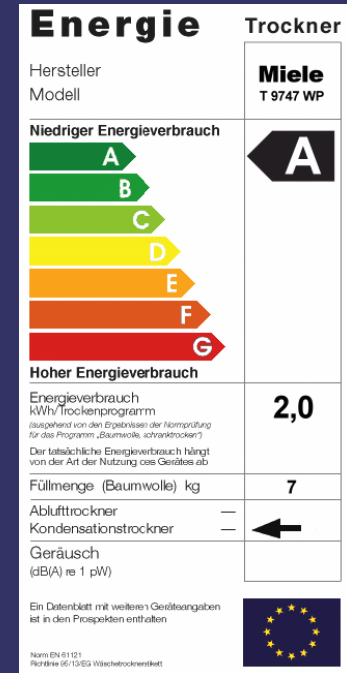
- Energieeffizienz-Klassen von A (besonders niedriger Stromverbrauch) bis G (sehr hoher Stromverbrauch)
- Energieverbrauch in kWh pro Standardprogramm (Baumwolle, schranktrocken)
- maximale Füllmenge bei Beladung mit Baumwolle
- Gerätetyp (Kondensations- oder Ablufttrocknern)
- Geräuschemission während Standardprogramm

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Elektro-, Haushalts- und Großgeräte müssen produktspezifisch seit 1998 europaweit mit dem Energieetikett ausgezeichnet werden. Die Umsetzung dieser EU-Verordnung erfolgt in Deutschland durch das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz ( EnVKG ), sowie die Energiekennzeichnungsverordnung ( EnVKV ). In genormten Verfahren werden europaweit die Vergabekriterien für die Klassifizierung ermittelt. Allein die Hersteller sind zuständig für die entsprechenden Messungen, Anfertigung und Lieferung der Etiketten an den Handel. Besteht die Annahme, dass diese nicht wahrheitsgemäße Daten verwenden, werden sie von den zuständigen Behörden überprüft.

## Bewertung:

Das EU-Energieetikett für Elektro-, Haushalts- und Großgeräte ist gesetzlich vorgeschrieben und informiert, entsprechend gesetzlicher Vorgaben, über Energieeffizienzklassen und je nach Gerät über zusätzliche Eigenschaften, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Geräuschentwicklung und vieles mehr. Das "Energie-label" dient somit der Orientierung und Vergleichsmöglichkeit beim Kauf neuer Haushaltsgeräte. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.



dena  
Deutsche Energie-  
Agentur GmbH

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

☎ 030/726165-600  
📠 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Das Energieetikett

**Produkt:** Wasch – Trocken – Kombinationen

## Vergabekriterien:

Das EU-Energieetikett für Wasch – Trocken - Kombinationen enthält gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherinformationen über energie- und umweltrelevante Daten, sowie Gebrauchseigenschaften der Geräte, entsprechend der EU- Richtlinie zur Etikettierung von Elektro-, Haushalts- und Großgeräten.

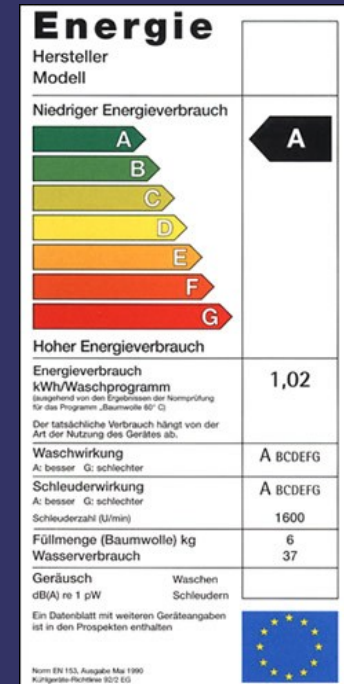
- Energieeffizienz-Klassen von A (besonders niedriger Stromverbrauch) bis G (sehr hoher Stromverbrauch)
- Energieverbrauch pro Betriebszyklus (Waschen, Schleudern, Trocknen) und Waschzyklus (ohne Trocknen)
- Effizienzklassen der Waschwirkung von A (besser) bis G (schlechter)
- max. Schleudernzahl bei Waschzyklus
- max. Füllmenge in kg bei Beladung mit Baumwolle für Waschzyklus und Trockenzyklus
- Wasserverbrauch in Litern pro vollständigem Betriebszyklus (Waschen, Schleudern, Trocknen)
- Geräuschemission während Standardprogramm

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Elektro-, Haushalts- und Großgeräte müssen produktspezifisch seit 1998 europaweit mit dem Energieetikett ausgezeichnet werden. Die Umsetzung dieser EU-Verordnung erfolgt in Deutschland durch das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz ( EnVKG ), sowie die Energiekennzeichnungsverordnung ( EnVKV ). In genormten Verfahren werden europaweit die Vergabekriterien für die Klassifizierung ermittelt. Allein die Hersteller sind zuständig für die entsprechenden Messungen, Anfertigung und Lieferung der Etiketten an den Handel. Besteht die Annahme, dass diese nicht wahrheitsgemäße Daten verwenden, werden sie von den zuständigen Behörden überprüft.

## Bewertung:

Das EU-Energieetikett für Elektro-, Haushalts- und Großgeräte ist gesetzlich vorgeschrieben und informiert über Energieeffizienzklassen und je nach Gerät über zusätzliche Eigenschaften, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Geräuschentwicklung und vieles mehr. Das "Energie-label" dient somit der Orientierung und Vergleichsmöglichkeit beim Kauf neuer Haushaltsgeräte. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.



**dena**  
**Deutsche Energie-**  
**Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

☎ 030/726165-600

📠 030/726165-699

info@dena.de  
www.dena.de

# Das Energieetikett

**Produkt:** Haushaltslampen

## Vergabekriterien:

Das EU-Energieetikett für Haushaltslampen enthält gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherinformationen über energie- und umweltrelevante Daten, sowie Gebrauchseigenschaften der Geräte, entsprechend der EU- Richtlinie zur Etikettierung von Elektro-, Haushalts- und Großgeräten.

- Energieeffizienz-Klassen von A (sehr effizient) bis G (weniger effizient)
- Lichtstrom der Lampe in Lumen
- Eingangsleistungsaufnahme der Lampe in Watt
- mittlere Nennlebensdauer der Lampe in Stunden (freiwillige Angabe)

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Elektro-, Haushalts- und Großgeräte müssen produktspezifisch seit 1998 europaweit mit dem Energieetikett ausgezeichnet werden. Die Umsetzung dieser EU-Verordnung erfolgt in Deutschland durch das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz ( EnVKG ), sowie die Energiekennzeichnungsverordnung ( EnVKV ). In genormten Verfahren werden europaweit die Vergabekriterien für die Klassifizierung ermittelt. Allein die Hersteller sind zuständig für die entsprechenden Messungen, Anfertigung und Lieferung der Etiketten an den Handel. Besteht die Annahme, dass diese nicht wahrheitsgemäße Daten verwenden, werden sie von den zuständigen Behörden überprüft.

## Bewertung:

Das EU-Energieetikett für Elektro-, Haushalts- und Großgeräten ist gesetzlich vorgeschrieben und informiert, entsprechend gesetzlicher Vorgaben, über Energieeffizienzklassen und je nach Gerät über zusätzliche Eigenschaften, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Geräusentwicklung und vieles mehr. Das "Energieetikett" dient somit der Orientierung und Vergleichsmöglichkeit beim Kauf neuer Haushaltsgeräte. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.



**dena**  
**Deutsche Energie-**  
**Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

☎ 030/726165-600  
📠 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)

[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Das Energieetikett

**Produkt:** Geschirrspülmaschinen

## Vergabekriterien:

Das EU-Energieetikett für Geschirrspülmaschinen enthält gesetzlich vorgeschriebene Verbraucherinformationen über energie- und umweltrelevante Daten, sowie Gebrauchseigenschaften der Geräte, entsprechend der EU- Richtlinie zur Etikettierung von Elektro-, Haushalts- und Großgeräten.

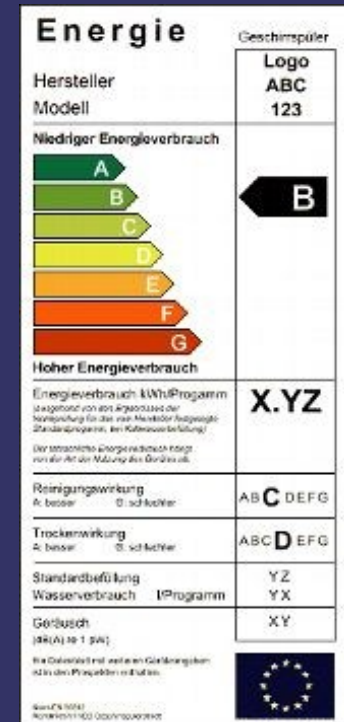
- Energieeffizienz-Klassen von A (besonders niedriger Stromverbrauch) bis G (sehr hoher Stromverbrauch). Auch hier werden für besonders energiesparende Geräte die Bewertungen A+ oder A++ vergeben!
- Energieverbrauch in kWh pro Standardprogramm
- Effizienzklassen der Reinigungswirkung von A (besser) bis G (schlechter)
- Effizienzklassen der Trockenwirkung von A (besser) bis G (schlechter)
- Kapazität bei Standardbefüllung
- Wasserverbrauch in Liter pro Standardprogramm

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Elektro-, Haushalts- und Großgeräte müssen produktspezifisch seit 1998 europaweit mit dem Energieetikett ausgezeichnet werden. Die Umsetzung dieser EU-Verordnung erfolgt in Deutschland durch das Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz ( EnVKG ), sowie die Energiekennzeichnungsverordnung ( EnVKV ). In genormten Verfahren werden europaweit die Vergabekriterien für die Klassifizierung ermittelt. Allein die Hersteller sind zuständig für die entsprechenden Messungen, Anfertigung und Lieferung der Etiketten an den Handel. Besteht die Annahme, dass diese nicht wahrheitsgemäße Daten verwenden, werden sie von den zuständigen Behörden überprüft.

## Bewertung:

Das EU-Energieetikett für Elektro-, Haushalts- und Großgeräte ist gesetzlich vorgeschrieben und informiert, entsprechend gesetzlicher Vorgaben, über Energieeffizienzklassen und je nach Gerät über zusätzliche Eigenschaften, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Geräuschentwicklung und vieles mehr. Das "Energie-label" dient somit der Orientierung und Vergleichsmöglichkeit beim Kauf neuer Haushaltsgeräte. Vergabekriterien und -verfahren sind für jeden zugänglich.



**dena**  
**Deutsche Energie-**  
**Agentur GmbH**

Chausseestr. 128 a  
10115 Berlin

☎ 030/726165-600  
📠 030/726165-699

[info@dena.de](mailto:info@dena.de)  
[www.dena.de](http://www.dena.de)

# Der TÜV ECO – Kreis

**Produkt:** Drucker, Faxgeräte, PCs, Bildschirme und Notebooks

**Vergabekriterien:**

Produkte der Informationstechnologie werden mit dem ECO-Kreis gekennzeichnet. Sie erfüllen gesundheits- und umweltrelevante Kriterien. Anforderungen bestehen u.a. In folgenden Bereichen:

- Minimierung des Energieverbrauchs:  
Gerät muss nach 15-30 Minuten `Passiv-Betrieb` automatisch in den Stand-by-Modus übergehen. In diesem Betriebszustand dürfen gewisse Verbrauchswerte nicht überschritten werden (max. 10 W für Monitore im Stand-by). Die vollständige Abschaltung des Gerätes vom Netz muss möglich sein. (Netzschalter oder max. Leistungsaufnahme im Schein-Aus von 1 W, max. Leistungsaufnahme im Energiesparmodus)
- elektrische Sicherheit (entsprechend der geltenden Normen für elektrische Sicherheit)
- elektromagnetische Verträglichkeit (entsprechend den relevanten europäischen Normen)
- Ergonomie
- Verbraucherinformationen (inkl. umwelt- und gesundheitsrelevanter Informationen z.B. zur Eignung von Recyclingpapier, zur Handhabung von Tonermodulen)
- Lärmgrenzwerte (z.B. Faxgeräte > 14 Seiten/Minute max. 67 dB(A))
- Recyclingfähigkeit (z.B. Demontage mit Universalwerkzeugen möglich, leichte Separierbarkeit von Elektrobaugruppen)
- Langlebigkeit (z.B. Ersatzteilversorgung mind. 5 Jahre nach Produktionsstopp)
- Schadstoffe (Verbot bzw. Grenzwerte z.B. für Schwermetalle, für krebserregende, fortpflanzungsgefährdende, erbgutverändernde Stoffe gemäß TRGS 905, für Emissionen von flüchtigen organischen Verbindungen)
- Qualitätsmanagement nach ISO 9001 oder 9002 und Umweltmanagement nach ISO 14001



## TÜV Rheinland Group

Am Grauen Stein  
51105 Köln

 0221/806-0

 0221/806-114

[internet@de.tuv.com](mailto:internet@de.tuv.com)

<http://www.tuv.com>

# Der TÜV ECO – Kreis

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Der TÜV ECO - Kreis wird ausschließlich durch ein unabhängiges Prüfinstitut (TÜV Rheinland Produkt Safety GmbH) mittels eines Berichtes vergeben und beinhaltet eine Sammlung von einzelnen Richtlinien, die in diesem Label zusammengefasst wurden. Vorab lassen interessierte Hersteller ihre Produkte, unter Berücksichtigung vorgeschriebener Prüfungen, in einem zuständigen Labor testen. Werden alle Anforderungen erfüllt, erhält der Hersteller das Umweltzeichen von der TÜV Rheinland Produkt Safety GmbH. Anforderungen, wie Sicherheit, Ökologie und Ergonomie, die in Anlehnung an die ISO 14024:1999 (Umweltzeichen und Erklärungen-Typ I Umweltlabelling Prinzipien und Verfahren) erstellt wurden, unterliegen einer jährlichen Überarbeitung durch Anpassung an den neuesten Stand der Technik. Das Prüfzeichen trägt folglich die Jahreszahl der bei der Zertifizierung gültigen Kriterien.

## Bewertung:

Die Kriterien des ECO - Kreises reichen über gesetzliche Vorgaben hinaus. Hersteller, die das Umweltzeichen erhalten, dürfen mit folgenden Aussagen werben: Ergonomisch; Energieeffizient; Geräuscharm; Schadstoffgeprüft; Recyclebar. Die Einhaltung der Kriterien wird kontinuierlich durch akkreditierte Labore überprüft. Somit wird eine hohe Glaubwürdigkeit des Labels gewährleistet.



## TÜV Rheinland Group

Am Grauen Stein  
51105 Köln

 0221/806-0

 0221/806-114

[internet@de.tuv.com](mailto:internet@de.tuv.com)

<http://www.tuv.com>

# Stromsparer-Plakette

**Produkt:** Elektrogeräte (Computer und Unterhaltungselektronik)

## Vergabekriterien:

Das Label wird seit 2004 und in erweiterter Form seit 2007 vergeben und will Produkte auszeichnen, die keine oder nur minimalste Leerlaufverluste aufweisen.

- Das Elektro- und Elektronikgerät muss einen Netzschalter haben, der leicht zugänglich, gut sichtbar und eindeutig gekennzeichnet ist.
- Das damit ausgeschaltete Gerät darf keinen Strom verbrauchen!
- In Bereitschaft darf das Gerät nicht mehr als ein Watt verbrauchen.

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Die Plakette wird von der Computer Bild-Gruppe in Zusammenarbeit mit der Aktion No-E vergeben, unterstützt vom Umweltbundesamt. Die Stromverbrauchswerte werden durch anerkannte Prüflabore im Rahmen von Produkttests der Zeitschriften ermittelt.

## Bewertung:

Die Anforderungen sind mittlerweile in der Durchführungsmaßnahme 1275/2008 zur „Ökodesignrichtlinie“ (s.S.6) enthalten, die am 07.01.2010 in der EU in Kraft getreten ist. Eine erweiterte Variante des Labels ist mittlerweile vorgestellt worden (s.S.32).

Die Kriterien sind einfach nachzuvollziehen und zu prüfen. Da dieses Label aber nur im Rahmen der Zeitschriftentests vergeben wird, werden nicht alle Produkte, die diese Bedingungen erfüllen erfasst. Die Hersteller sind darauf angewiesen, dass ihr Produkt getestet wird.



## Aktion No-Energy

Clemens Hölter GmbH  
Am Kuckesberg 9  
D-42781 Haan

☎ 02129/5101-1

📠 02129/5101-3

[info@No-E.de](mailto:info@No-E.de)

[www.No-E.de](http://www.No-E.de)

# COMPUTER BILD–Energiesparlogo

**Produkt:** Computer

## **Vergabekriterien:**

Seit dem Jahr 2010 wird dieses Logo vergeben, das den Stromverbrauch von PCs (später auch Notebooks, Bildschirme und andere Geräte) bewerten will.

Mit einer Formel, die das typische Nutzungsverhalten und einen durchschnittlichen Strompreis berücksichtigt, wird der Jahresstrompreis ermittelt. Durch den Vergleich zu anderen getesteten Produkten wird eine Verbrauchsnote von „sehr gut“ bis „mangelhaft“ vergeben.

## **Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:**

Das Logo wird von der Zeitschrift Computer Bild vergeben. Unterstützung bieten das Umweltbundesamt und die Aktion „No-Energy“.

Die Stromverbrauchswerte werden durch anerkannte Prüflabore im Rahmen von Produkttests der Zeitschrift ermittelt. In die Formel gehen Werte ein wenn der Computer aus (per Schalter oder „Herunterfahren, Annahme 16h/d), im Stand-by- bzw. Energiesparmodus (4h/d) oder an (4h/d) ist. Beim Arbeiten mit dem Computer wird zudem noch die Leistungsaufnahme bei unterschiedlichen Lastverhalten berücksichtigt. Der Leerlauf geht zu 50% ein, das Arbeiten mit Büroprogrammen zu 40% und das Arbeiten mit Volllast zu 10%.

Als Strompreis werden für das Jahr 2010 0,232 €/kWh angenommen. Dieser Durchschnittswert wurde vom Öko-Institut e.V. berechnet und soll jedes Jahr aktualisiert werden.

Die Verbrauchsnote ist dynamisch. Kommen also neue Geräte mit verbesserten Stromverbrauchswerten auf den Markt wird die Bewertung angepasst.

Ergänzend zum Label findet man auf den Seiten der Aktion No-Energy noch eine Datenbank aller getesteten Produkte. In ihr sind die Spannbreiten der Verbrauchswerte und Jahreskosten übersichtlich dargestellt, was die Einsparpotentiale noch einmal verdeutlicht.



## **Aktion No-Energy**

Clemens Hölter GmbH  
Am Kuckesberg 9  
D-42781 Haan

☎ 02129/5101-1

📠 02129/5101-3

[info@No-E.de](mailto:info@No-E.de)

<http://www.wattkurs.de>

# COMPUTER BILD–Energiesparlogo

## Bewertung:

Dieses Label könnte wie schon sein Vorgänger (s.S.31) zum Vorbild für eine rechtliche Umsetzung werden. Während die Vorbereitungsstudie zu einer Durchführungsmaßnahme nach der „Ökodesignrichtlinie“ (s.S.6) keine wissenschaftlich fundierte Messmethode finden konnte, um den Energieverbrauch eines PCs ins Verhältnis zu seiner Leistung zu setzen, wurde hier durch die Berücksichtigung der unterschiedlichen praxisnahen Lastverhalten eine einfache und transparente Alternative gefunden.

Die dynamische Verbrauchsnote behebt die Unübersichtlichkeit des EU-Energieetiketts (s.S.22) mit teils nicht mehr am Markt befindlichen Verbrauchsklassen (E-G) einerseits und verwirrenden neuen Klassen (A+++ ) andererseits. Kritisch anzumerken ist hier ebenfalls, dass sich die Vergabe nur auf Produkte bezieht, die in der Zeitschrift getestet werden.



## Aktion No-Energy

Clemens Hölter GmbH  
Am Kuckesberg 9  
D-42781 Haan

☎ 02129/5101-1

📠 02129/5101-3

[info@No-E.de](mailto:info@No-E.de)

<http://www.wattkurs.de>

# EPEAT

## Produkt: PCs und Monitore

EPEAT steht für "Electronic Product Environmental Assessment Tool" und ist somit ein Hilfsmittel zur Umweltbewertung von elektronischen Produkten. Das seit 2006 bestehende EPEAT Programm soll Käufer bei der Bewertung, dem Vergleich und der Auswahl von Notebooks, Desktop-PCs und Monitoren auf Basis ihrer ökologischen Eigenschaften unterstützen. Dazu steht eine Datenbank zur Verfügung, in der man u.a. nach den einzelnen Kriterien, Ländern (zur Zeit 41) und den Prädikaten die Produktgruppen durchsuchen kann.

## Vergabekriterien:

Zur Bewertung der Produkte werden 23 Pflicht und 28 optionale Kriterien herangezogen. Diese Kriterien sind in die 8 folgenden Kategorien aufgeteilt:

- Reduzieren/Ersetzen von kritischen Materialien (z.B. Blei, Quecksilber)
- Materialauswahl (Verwendung von recyceltem Material etc.)
- Recyclinggerechte Konstruktion (Kennzeichnung von Materialien, leichte Demontage)
- lange Lebensdauer (verlängerte Garantie, Ersatzteile)
- Energie sparen (Energy Star [s.S.7])
- Entsorgung (Rücknahme)
- Unternehmenspolitik/-philosophie (Umweltmanagementsystem, Transparenz, Nachhaltigkeitsberichte)
- Verpackung (Trennbarkeit der Verpackungsmaterialien, Recyclingfähigkeit...)

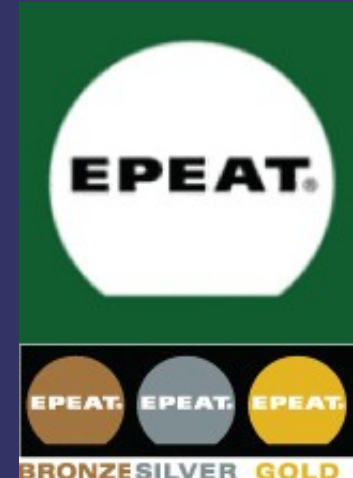
Die Kriterien sind in den Standards IEEE 1680/1680.1 des Institute of Electrical and Electronics Engineers beschrieben. Die Kriterien werden regelmäßigen Prüfungen unterzogen und bei Bedarf angepasst.

## Vergabeverfahren / Vergabeinstitut:

Das Green Electronics Council (GEC), eine Non-Profit-Organisation, die sich aus Herstellern, Recyclingunternehmen und Interessenverbänden zusammensetzt, steht hinter dem EPEAT Programm. Das GEC wurde zunächst finanziell durch die us-amerikanische Umweltbehörde EPA unterstützt und trägt sich nun vor allem von den jährlichen Beiträgen der Unternehmen, die ihre Produkte bei EPEAT registrieren lassen.

Für das Bronze Siegel müssen Produkte alle 23 Pflichtkriterien erfüllen. Um die Prädikate Silber bzw. Gold verwenden zu können, müssen außerdem 50% bzw. 75% der optionalen Kriterien erfüllt werden.

Hersteller die das EPEAT Siegel erhalten wollen, müssen einmal jährlich eine Gebühr entrichten und die das



## Green Electronics Council

One World Trade Center  
121 SW Salmon Street,  
Suite 210  
Portland, Oregon 97204  
☎ +1/503/279-9383

[info@greenelectronicscouncil.org](mailto:info@greenelectronicscouncil.org)

[www.epeat.net](http://www.epeat.net)

# EPEAT

Unternehmen betreffenden Kriterien deklarieren. Die Hersteller erklären dann für jedes Produkt und Land welche Kriterien erfüllt werden. Weiterhin muss eine Erklärung unterzeichnet werden, die die Richtigkeit aller Angaben bestätigt. Anhand der erfüllten Produkt- und Unternehmenskriterien wird dann das Prädikat verliehen.

Es sind mehrere *Kontrollmechanismen* vorhanden. Für die ersten Produkte neu teilnehmender Unternehmen erfolgt ein „desk review“, bei dem anhand vorhandener Produktunterlagen und -tests die Einhaltung und das Verständnis der Kriterien überprüft werden.

Zur Kontrolle der Produkte und Kriterien gibt es ein kontinuierliches Prüfprogramm, für dessen Umsetzung das „Product Verification Committee“ (PVC) und die „Qualified Verifiers“ (QV) verantwortlich sind. Die Mitglieder beider Gremien sind unabhängige Experten, d.h. sie sind nicht mit den Herstellern verbunden und ihre Bezahlung erhalten sie unabhängig von ihren Entscheidungen. Die QV arbeiten dem PVC zu, indem sie die Produkte und benötigte Informationen beschaffen.

Inhalt und Häufigkeit der Prüfrunden variieren. Für das Jahr 2010 sind 6 Prüfrunden vorgesehen. Die Produktgruppen und Kriterien werden nach Umweltwirkung und -bedeutung, der Erwartung, wie schwer ein Kriterium einzuhalten ist oder aber zufällig ausgewählt.

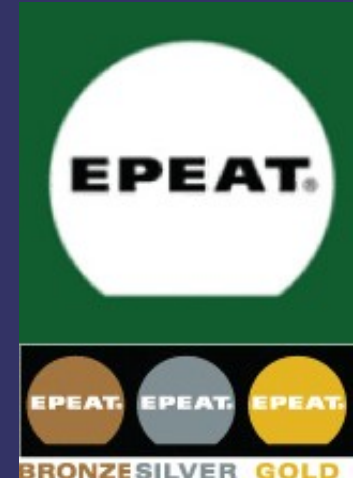
Anregungen, Kritik und Verdachtsmomente von Stakeholdern werden in die Prüfrunden aufgenommen oder führen zu Sonderuntersuchungen.

## Bewertung:

Alle Kriterien, Inhalte und Ergebnisse der Prüfungen (inklusive Nennung der Produkte und Hersteller), die Mitglieder der Prüfungsgremien sowie der Ablauf der Labelvergabe sind dokumentiert und jedem zugänglich. *Positiv* ist die Einbindung aller Interessengruppen, insbesondere für Verdachtsmomente. Durch die Zuarbeit der QV sind die Produkte und Hersteller für das PVC nicht sichtbar, was eine unabhängige Entscheidung sichert.

*Kritisch* zu sehen ist die hauptsächliche Finanzierung durch die jährliche Gebühr der teilnehmenden Hersteller. Einige weiche Kriterien, die für jedes Land eine unterschiedliche Deklaration erlauben, berücksichtigen zwar die verschiedenen (logistischen) Gegebenheiten, vermindern aber den Anreiz die Bedingungen dort zu verändern, wo der Umweltschutz noch keine herausragende Rolle spielt. Auch der Verzicht auf eine eigene Prüfung vor der Vergabe ist nicht ideal. Die Begründung dafür, nämlich die schnelle Entwicklung und Markteinführung der Produkte, die vielen Varianten sowie häufige Komponentenwechsel während des Produktzyklus, ist aber nachvollziehbar.

Die durchgeführten Prüfungen und die erfolgten Konsequenzen zeigen aber, dass die Kontrollen und die gegenseitige Überwachung durch Konkurrenten und Stakeholder funktioniert und man glaubhaft an der Umsetzung und Verbesserung der Kriterien arbeitet.



## Green Electronics Council

One World Trade Center  
121 SW Salmon Street,  
Suite 210

Portland, Oregon 97204

☎ +1/503/279-9383

[info@greenelectronicscouncil.org](mailto:info@greenelectronicscouncil.org)

[www.epeat.net](http://www.epeat.net)

# Hinweise zur Nutzung

Das vorliegende Informationsmaterial wurde in einem öffentlich geförderten Projekt (Projekt-Nr. 955/2571/09) erarbeitet. Ziel ist es, eine Verbraucherinformation zu energieeffizienten Produkten in Haushalt und Büro zu erstellen, um diese dem Verbraucher zur Verfügung stellen.

Diese Informationen wurden durch Recherche sowie durch Informationen und persönliche Mitteilung relevanter Organisationen und Firmen erstellt.

Der ubb e.V. hat sich im Rahmen des Möglichen bemüht, umfangreiche und vollständige Information zur Verfügung zu stellen. Er übernimmt jedoch keine Haftung und Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Irrtümer behält sich der Verfasser vor.

Der ubb e.V. hat nicht alle Informationen, auf die sich die Dokumente stützen, selbst einer nochmaligen Prüfung unterzogen und übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung dieser Informationen, verursacht oder mit deren Nutzung direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen.


Das Informationsmaterial wurde im Zeitraum Juni 2008 bis August 2010 erarbeitet.

Der ubb. e.V. behält sich das Recht vor, jederzeit Aktualisierungen an den bereitgestellten Informationen vorzunehmen.



**ubb**  
**Umweltbüro für Berlin-  
Brandenburg e.V.**

Greifswalder Str. 34/35  
10405 Berlin

 030/4213700

030/4212328

 030/4213700

[info@ubb.de](mailto:info@ubb.de)

[www.ubb.de](http://www.ubb.de)